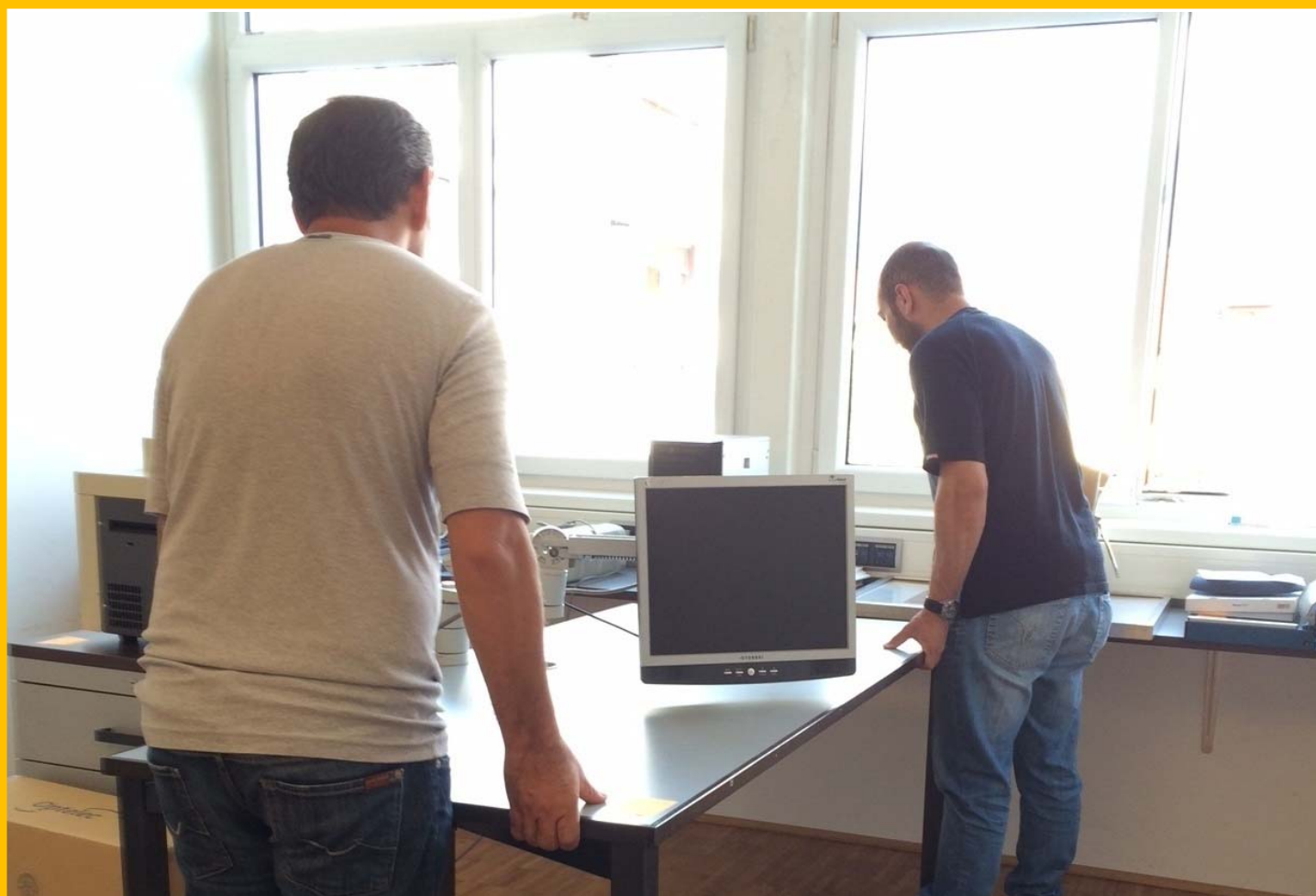


Ausgabe Nr. 4, September 2016

# BSVT informiert

**BSVT** BLINDEN- UND  
SEHBEHINDERTENVERBAND  
TIROL

**70 JAHRE 1946-2016**



---

## INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT DES OBMANNES .....	2
FOTO TITELSEITE: .....	2
ALLE TERMINE IN DER ÜBERSICHT .....	3
AUS DEM BSVT .....	4
AUS DEM BSVÖ .....	7
TERMINE .....	8
REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN .....	10
TERMINE BLINDENPOSTOLAT .....	11
NEUES UND ALTBEWÄHRTES AUS DER HILFSMITTELZENTRALE .....	12

## Kontakt

Tel.: 0512 / 33 4 22 - 0  
Fax: 0512 / 33 4 22 - 85  
E-Mail: [office@bsvt.at](mailto:office@bsvt.at)  
Web: [www.bsvt.at](http://www.bsvt.at)

**BSVT-Telefoninfo:**  
0512 / 33 4 22 - 99

**Kostenlose BSVÖ Hotline**  
0800 - 22 77 007

**Spendenkonto**  
Tiroler Sparkasse  
BIC: SPIHAT22  
IBAN: AT412050300000030155  
Sie helfen uns helfen – Vielen Dank!

---

## Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Druck: **Blinden- und Sehbehindertenverband Tirol, Vereinsnachrichten für Mitglieder und Interessenten.** Obmann: Dipl. Päd. Klaus Guggenberger, Anschrift: Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck . Verlagsort: Innsbruck . Redaktion: Diplom-Kulturwirtin Julia Brugger, Mag.a Irina Windhaber. Für Tipp- und Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe: Donnerstag, 3. November 2016

---

## Vorwort des Obmannes

### Liebes Mitglied!

Der Sommer ist nun vorüber und ich hoffe, dass Sie die warmen, ja oft heißen Tage genießen und sich gut erholen konnten.

Für den BSVT war dieser Sommer eine große Herausforderung. Am 2. Juli traf uns das schwere Gewitter mit Wolkenbruch und Hagelschlag. In der Folge trat Wasser in das BSZ-Tirol ein und richtete schweren Schaden an den Böden und Büromöbeln an. Wir haben Sie darüber bereits informiert. Um die Schäden möglichst rasch zu beheben, haben wir ein Katastrophenmailing auf die Beine gestellt und um Spenden gebeten. Ich kann Ihnen nun die positive Nachricht überbringen, dass die Schäden inzwischen weitestgehend behoben werden konnten und dass wir nach menschlichem Ermessen alles unternehmen, damit eine solche Katastrophe nicht noch einmal passiert.

Besonderer Dank und Anerkennung bei der Beseitigung der Schäden gebührt unserem neuen Geschäftsleiter Herrn Markus Zetting, der mit viel Umsicht und Kompetenz die Sanierungsarbeiten

geleitet hat. Ein großer Dank gebührt aber auch allen unseren Spenderinnen und Spendern, die uns finanziell unterstützt und somit einen wertvollen Beitrag zur Sanierung des Hauses geleistet haben. Dass so viele Mitglieder gespendet haben, ist für mich ein Zeichen der Wertschätzung für unseren Blinden- und Sehbehindertenverband und seine Dienstleistungen. Vielen herzlichen Dank!

Wir können nun gestärkt in den Herbst starten und unsere Arbeit in vollem Umfang aufnehmen. In diesem Rundschreiben informieren wir Sie über alle Veranstaltungen bis Ende November. Ich würde mich freuen, wenn Sie daran teilnehmen. Außerdem werden wir ab diesem Herbst unsere Bezirkstreffen um Hilfsmittelausstellungen und Beratung durch Markus Fischnaller erweitern. Sie sind herzlich eingeladen und werden in einem gesonderten Schreiben darüber informiert.

Mit freundlichen Grüßen

**Ihr Obmann**  
**Klaus Guggenberger**

---

### Foto Titelseite:

Nach umfangreichen Reparaturen am und im BSZ-Tirol stand Anfang September die Rückübersiedlung von Bürotischen, -stühlen, Rollkästen, Computern, Bildschirmen

und Ordnern in die Büros an. Wir konnten dabei auf die verlässliche Unterstützung von vier engagierten Flüchtlingen zählen. Auf dem Foto Herr Kabbani (hinten) mit Kollege.

---

## Alle Termine in der Übersicht

Dienstag, 27. September, ab 17:00 Uhr, Herbstmodenschau Vieider Moden

Mittwoch, 28. September, 10:00 bis 17:00 Uhr, Hilfsmittel-Ausstellung, Firma Baum Retec

Mittwoch, 28. September, ab 18:00 Uhr, Spieleabend

Donnerstag, 29. September, 14:00 bis 17:00 Uhr, Handarbeitsrunde

Mittwoch, 5. Oktober, 14:00 bis 17:00 Uhr, Treffpunkt 50+

Mittwoch, 5. Oktober, 14:00 bis 17:00 Uhr, Bezirkstreffen mit Hilfsmittel-Ausstellung, Wörgl

Dienstag, 11. Oktober, 14:00 bis 17:00 Uhr, Handarbeitsrunde

Mittwoch, 12. Oktober, 10:00 bis 18:00 Uhr, Hilfsmittel-Ausstellung, TSB Transdanubia

Mittwoch, 12. Oktober, 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr, Informationsabend Gedächtnistraining

Mittwoch, 19. Oktober, 14:00 bis 17:00 Uhr, Bezirkstreffen mit Hilfsmittel-Ausstellung, Reutte

Mittwoch, 19. Oktober, 14:00 bis 17:00 Uhr, Treffpunkt 50 +, Herbstwanderung

Mittwoch, 19. bis Freitag 21. Oktober, ganztägig, sehenswert bei Messe Best3

Dienstag, 25. Oktober, 14:00 bis 16:00 Uhr, Bezirkstreffen mit Törggelen, St. Johann

Donnerstag, 27. Oktober, 14:00 bis 17:00 Uhr, Handarbeitsrunde

Freitag, 28. Oktober, ab 18:00 Uhr, BSST Oktoberfest im BSZ-Tirol

Samstag, 5. November, ganztägig, BSVT bei der Freiwilligenmesse, Wörgl

Dienstag, 8. November, 14:00 bis 16:00 Uhr, Bezirkstreffen mit Törggelen, Imst

Dienstag, 8. November, 14:00 bis 17:00 Uhr, Handarbeitsrunde

Mittwoch, 9. November, 14:00 bis 17:00 Uhr, Treffpunkt 50+, Törggelen, Axams

Mittwoch, 16. November, ab 18:00 Uhr, Club Tirol

Donnerstag, 17. November, 9:30 bis 15:30 Uhr, Seminar „Blindenführ- und Begleithunde“

Freitag, 18. November bis Sonntag 20. November, BSVT bei Messe senaktiv

Mittwoch, 23. November, 14:00 bis 17:00 Uhr, Treffpunkt 50+

Informationen zum Treffen in Ihrem Bezirk erhalten Sie in einem gesonderten Einladungsschreiben.

Details zum Programm des Treffpunkt 50+ erhalten Sie bei den Treffen direkt oder beim Programmverantwortlichen Dietmar Graff, unter 0664 / 222 17 81.

Lassen Sie sich via **Newsletter** regelmäßig über aktuelle Veranstaltungen informieren. Schreiben Sie ein E-Mail an: [newsletter@bsvt.at](mailto:newsletter@bsvt.at) mit dem Betreff „anmelden“.

**Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe: Donnerstag, 3. November 2016

---

# Aus dem BSVT

## Schadensbehebung BSZ-Tirol: aktueller Stand

Geschäftsleiter Markus Zettinig über den Fortschritt der Sanierungsarbeiten.

Sehr geehrtes Mitglied, ich darf Sie über die Fortschritte der Sanierung und Schadensbehebung des BSVT Bestandsgebäudes nach der Hagel- und Schlagregenkatastrophe im Juli 2016 informieren. Es wurden Maßnahmen im Erdgeschoß, ersten, zweiten und dritten Obergeschoß getroffen.

Im Innenhof wurde ein neuer Gully mit einem Hagelaufsatz von 1,10 Metern mal 1,10 Metern gesetzt, das Abwasserrohr durch die Tiefgarage wurde neu abgedichtet. Somit sollte gewährleistet sein, dass in Zukunft eine Überflutung in den Bereichen Hilfsmittelzentrale und Beratung nicht mehr möglich ist.

Am Flachdach wurden Speier an den östlichen und westlichen Betonhochzügen jeweils in der Länge von einem Meter herausgefräst und abgedichtet. Bei einem neuerlichen Hagelunwetter können Hagelkörner und Regenwasser dort entweichen. Die neue Ausstiegs Luke zum Dach wird im Oktober nach Lieferung den alten Ausstieg ersetzen. Zukünftig wird im Frühjahr und Herbst das Dach von

Laub gesäubert und die Abläufe der Dach-Gullys werden gewartet, um ein Abfließen des Schlagregens durch die Abwasserkanäle zu gewährleisten. Alle Schäden an den Böden wurden behoben, der Parkett wurde teilweise neu verlegt, abgeschliffen und geölt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter konnten in ihre Stammbüros rückübersiedeln.

Die Rigole an den westlichen Balkontüren wurden geöffnet, gewartet und die Unterkonstruktionen mit Wasserrinnen erweitert, damit bei Schlagregen, das Wasser entweichen kann. Die Türen zu den Balkonen sind barrierefrei ausgeführt. Wir haben hier den bestmöglichen Kompromiss gesucht, damit in Zukunft kein Wassereintritt möglich sein wird. In dieser für uns schweren Zeit, haben Sie gezeigt, dass Sie dem Blinden- und Sehbehindertenverband Tirol zur Seite stehen. Danke dafür! Gemeinsam schaffen wir es.

An dieser Stelle sei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für den Einsatz gedankt, vor und während der Sanierungsarbeiten trotz Schmutz, Lärm und Staub ihre Dienste in gewohnter Qualität erbracht zu haben,  
**Ihr Markus Zettinig**

## **Ein Zimmer in barrierefreier Jugend-WG zu vermieten**

In der barrierefreien Jugend-WG im BSZ-Tirol ist ab sofort ein Zimmer zu vermieten. Es handelt sich um eine Dreizimmerwohnung im zweiten Stock des Gebäudes mit Gemeinschaftsküche, Gemeinschaftswohnzimmer und Südbalkon. Die Gesamtwohnfläche beträgt 90 Quadratmeter, jedes der Zimmer verfügt über rund 12 Quadratmeter. Das zu vermietende Zimmer ist unmöbliert. Die Buslinie T sowie die Straßenbahnlinie 3 befinden sich direkt vor der Haustüre. M-Preis, Apotheke, Obst- und Gemüsegeschäft

in direkter Umgebung. Die Miete pro Zimmer inklusive Betriebskosten beträgt 320 Euro monatlich. Die Kautions beträgt zwei Monatsmieten. Im Falle, dass eine persönliche Betreuung benötigt wird, muss sich die betroffene Person selber darum kümmern. Interessentinnen und Interessenten melden sich bitte bis 25. Oktober im Landessekretariat bei Frau Mag.a Angelika Strigl telefonisch 0512 / 33 4 22 -12 um einen Besichtigungstermin zu vereinbaren. Ordentliche Mitglieder des BSVT werden bevorzugt behandelt.

## **BSST & BSVT bei der Sommerrodelbahn in Mieders**

Ein Bericht von BSST-Obfrau und BSVT-Obmann-Stellvertreterin Sabine Karrer.

Ende Juli organisierte der BSST für seine Mitglieder sowie Mitglieder des BSVT einen Ausflug zur Sommerrodelbahn in Mieders. An einem wunderschönen Sommertag trafen wir uns am Hauptbahnhof Innsbruck, von wo es mit dem Bus nach Mieders ging. In Mieders konnte unsere Gruppe direkt beim Lift aussteigen. Unsere Truppe umfasste insgesamt 15 Personen, blinde und sehbehinderte Personen sowie freiwillige Helferinnen und Helfer. Die Bergbahn beförderte uns nach oben zum Start der Sommerrodelbahn. Einige zogen es vor, ein Stück zu wandern und die anderen stürzten sich ins rasante Vergnügen. Die Bahnbetreiber unterstützen uns

sehr, denn als wir an der Reihe waren, sperrten sie zwischenzeitlich für andere Gäste die Bahn. So konnte unsere Gruppe in aller Ruhe zusammen rodeln. Die Rodeln wurden gekoppelt und ab ging die Post! Manche hatten während der rasanten Fahrt ein wenig Bauchweh, aber unten angekommen hatten alle ein Strahlen im Gesicht. Die Freude und die Gaudi beim Rodeln waren groß! Gleich fuhren wir wieder hinauf auf den Berg, wo wir uns zur Stärkung mit den Wanderern trafen. Nach einem gemütlichen Beisammensein fuhren wir wieder mit der Rodel ins Tal. Ein schöner Nachmittag neigte sich dem Ende zu. Ein großer Dank gilt den Bergbahnen Mieders und deren Personal für ihre Unterstützung! Wir kommen gerne 2017 wieder!



---

## **Fast ohne Augenlicht Sozialarbeit in Belgien**

Ein Bericht von BSVT Mitglied Dominic Schmid (21) aus Schwendt. 65 Millionen! So viele Personen sind im Augenblick auf der Flucht, da ihr Leben in ihren Herkunftsländern bedroht ist. 250 von ihnen sind in einem Asylwerberheim im belgischen Natoye untergebracht. Dank der Organisation „Service Civile International“, das Personen die Möglichkeit bietet, freiwillig an Workcamps teilzunehmen, war es mir möglich, in diesem Sommer für elf Tage in einem "Workcamp" in besagter Flüchtlingsunterkunft zu arbeiten. (Anm.: Internationale Workcamps sind Formen des internationalen Jugendaustausches mit dem Ziel der Völkerverständigung und der Förderung des Friedens). Trotz meiner Sehbehinderung war das Workcamp für mich gut bewältigbar. An jedem Tag wurden verschiedenste Aktivitäten mit den Flüchtlingen durchgeführt. Dadurch konnte ich mir die Aktivitäten, die für mich am geeignetsten waren, um die Flüchtlinge zu unterstützen, aussuchen. Ich ging beispielsweise mit den Heimbewohnern spazieren,

## **Handarbeitsrunde im BSZ-Tirol**

Die Handarbeitsgruppe rund um Beate Krames trifft sich jeden zweiten Donnerstag im Monat. Beate Krames möchte darauf hinweisen, dass die Gruppe sowohl Männer als auch Frauen willkommen heißt. Die einzige Voraussetzung ist Freude am gemeinsamen Basteln. Auch

organisierte Bastelworkshops für Frauen oder spielte mit den Kindern, was mir besonders große Freude bereitete.

Die Gruppe an ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern konnte gut auf meine Bedürfnisse eingehen und auch die Flüchtlinge hatten keinerlei Problem mit meiner Sehbehinderung.

Auf Nachfrage bei den Campleiterinnen und -leitern, ob meine Sehbehinderung für sie ein Problem dargestellt habe, wurde mir versichert, dass ich sogar Aufgaben erfüllen konnte, die sie mir anfangs nicht zugetraut hätten.

Aus diesem Grund sind für den Organisator Erfahrungen mit Menschen mit Beeinträchtigung wichtig, um auch ihnen die Teilnahme an einem Workcamp zu ermöglichen.

Abschließend kann ich sagen, auch wenn das Leben mit einer Beeinträchtigung manchmal hart sein mag, habe ich in diesem Camp gelernt, dass es dennoch um ein vielfaches besser als jenes von Flüchtlingen ist.

neue Ideen sind herzlich willkommen. Zuletzt wurden Socken gestrickt, es wurde gehäkelt und es wurden Accessoires als Wohnungsschmuck hergestellt. Wer Interesse hat, bitte bei Beate Krames melden telefonisch unter 0699 / 11 41 43 66.

---

## Aus dem BSVÖ

### Gratis Rechtsberatung für Mitglieder

Der BSVÖ bietet in Kooperation mit der Rechtsanwaltskanzlei Templ seit November 2013 ein kostenloses Beratungsservice für alle seine Mitglieder an.

Rechtsanwalt und Mitglied Mag. Heinz Templ LL.M. steht Ihnen jeden ersten Dienstag im Monat in den Räumlichkeiten des Vereinshauses persönlich aber auch telefonisch oder via Live Chat in Skype für rechtliche Fragen aller Art zur Verfügung.

### Wann und Wo?

**Zeit:** jeden ersten Dienstag im Monat von 14:00 bis 17:00 Uhr

**Ort:** Hietzinger Kai 85/DG, 1130 Wien  
Kontakt während der Beratungszeit:

**Telefon:** 01 / 982 75 84 - 201

**Skype:** anwalt\_templ

**Anmeldung und Fragen** außerhalb der Beratungszeit:

E-Mail [office@blindenverband.at](mailto:office@blindenverband.at)

### Dr. Fredric K. Schroeder ist neuer Präsident der World Blind Union

Im Zuge der General Assembly of the World Blind Union (WBU), das alle vier Jahre stattfindet und vom 19. bis zum 24. August 2016 in Orlando, Florida abgehalten wurde, ist Dr. Fredric Schroeder von der National Federation of the Blind (NFB), USA, zum neuen Präsidenten der World Blind Union gewählt worden. In dieser Funktion wird Dr. Schroeder als

führende Repräsentant für blinde und sehbehinderte Menschen aus über 190 Nationen agieren. Der neue Präsident bringt jahrelange nationale und internationale Erfahrung mit sich. Die letzten vier Jahre über war er als erster Vizepräsident der WBU tätig und auch in der NFB diente er mehrere Amtsperioden als Vizepräsident.



---

## Termine

### Herbstmodenschau bei Vieider Moden

**Termin:** Dienstag, 27. September 2016

**Ort:** Vieider Moden, Leopoldstraße 28a, 6020 Innsbruck

**Beginn:** 17:00 Uhr

**Anmeldung bis 26. September erforderlich!**

Welche Farben, Stoffe und Schnitte im Herbst angesagt sind, verraten die Expertinnen von Vieider Moden bei der traditionellen Herbstmodenschau. Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis 26. September bei Christine Horngacher telefonisch unter 0664 / 350 84 13.

### Informationsabend Gedächtnistraining

**Termin:** Mittwoch, 12. Oktober 2016

**Ort:** BSZ-Tirol, Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck

**Dauer:** 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr

**Referentin:** MMag.a Manuela Baum-Tamerl, zertifizierte Denk-, Lern- und Gedächtnistrainerin

**Anmeldung bis 5. Oktober erforderlich!**

Wie funktioniert das Gehirn? Einen Eindruck erhalten Sie durch begreif- und zerlegbare Hirnmodelle. Auch das Denken als Zusammenspiel verschiedener Nervenzellen wird erfahrbar vorgestellt. Wie kann ich meine Gedächtnisleistung trainieren? Die Referentin bietet dazu Übungen an. Die Materialien sind überwiegend hörbar, spürbar und greifbar. Anschließend an den Informationsabend gibt es einen sechswöchigen Kurs. Details zum Ablauf und die sechs Termine für den Kurs werden am Informationsabend gemeinsam besprochen und festgelegt. Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis 5. Oktober 2016 bei Mag.a Carmen Natter per E-Mail an [carmen.natter@bsvt.at](mailto:carmen.natter@bsvt.at) oder telefonisch unter 0512 / 33 4 22 -14.

### Oktoberfest

**Termin:** Freitag, 28. Oktober 2016

**Ort:** BSZ-Tirol, Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck

**Beginn:** 18:00 Uhr

**Anmeldung bis 24. Oktober erforderlich!**

Der BSST lädt zum Oktoberfest. Feiern Sie mit und verbringen Sie mit uns einen vergnüglichen Abend bei original bayrischen Schmankerln. Die Mitglieder des BSVT sind herzlich willkommen!

Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis 24. Oktober bei Mag.a Carmen Natter per E-Mail: [carmen.natter@bsvt.at](mailto:carmen.natter@bsvt.at) oder telefonisch unter 0512 / 33 4 22 -14.

---

## **Club Tirol im BSVT**

**Termin:** Mittwoch 16. November 2016

**Ort:** BSZ-Tirol, Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck

**Beginn:** 18:00 Uhr

Obmann Klaus Guggenberger lädt Sie herzlich zum Club Tirol ein.

Der Club Tirol ist eine Informationsveranstaltung für alle Mitglieder des BSVT.

Sie haben die Möglichkeit, dem Obmann Fragen zu stellen und mit dem Vorstand über aktuelle Themen, die das Blindenwesen und den Blindenverband betreffen, zu diskutieren. Nutzen Sie die Gelegenheit!

## **Seminar Blindenführ- und Begleithunde**

**Termin:** Donnerstag, 17. November 2016

**Ort:** BSZ-Tirol, Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck

**Dauer:** 9:30 bis 15:30 Uhr

**Anmeldung bis 10. November erforderlich!**

Seminarleiter: Mag. Karl Weissenbacher Leiter der Prüf- und Koordinierungsstelle Assistenzhunde am Messerli Forschungsinstitut der Veterinärmedizinischen Universität Wien. Expertinnen: Michaela Hörmann (Sozialministeriumservice Landesstelle Tirol), Mag.a Heidi Amann (Reha-Trainerin BSVT).

Wir laden alle Blindenführ- und Begleithundebesitzerinnen- und besitzer, aber auch alle Interessierten aus ganz Tirol zu diesem Seminar herzlich ein. Herr

Mag. Weissenbacher wird Sie an diesem Tag über Neuerungen im Bereich Führungshunde informieren. Zudem wird er in einer praktischen Einheit mit allen anwesenden Hundebesitzerinnen und -besitzer und ihren Hunden Übungen machen, um mögliche Probleme aber auch Talente der Hunde aufzuzeigen.

Frau Michaela Hörmann informiert Sie über Unterstützungsmöglichkeiten bei der Finanzierung von Assistenzhunden. Unsere Reha-Trainerin Mag.a Heidi

Amann steht für Fragen bezüglich Orientierung und Mobilität zur Verfügung. Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis 10. November 2016 bei Mag.a Carmen

Natter per E-Mail [carmen.natter@bsvt.at](mailto:carmen.natter@bsvt.at) oder telefonisch unter 0512 / 33 4 22 - 14.

---

## Regelmäßige Veranstaltungen

### Programm Treffpunkt 50+

**Termine: 14tägig immer mittwochs**

**Ort:** BSZ-Tirol, Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck

**Dauer:** 14:00 bis 17:00 Uhr

**Treffpunkt:** 14:00 Uhr, BSZ-Tirol (sofern nicht anders angegeben)

**Mittwoch, 5. Oktober 2016:** Gemütliches Beisammensein im BSZ-Tirol.

**Mittwoch, 19. Oktober 2016:** Herbstwanderung in der Umgebung von Innsbruck.

**Mittwoch, 9. November 2016:** Törggelen in Axams.

**Mittwoch, 23. November 2016:** Gemütliches Beisammensein im BSZ-Tirol.

**Mittwoch, 7. Dezember 2016:** Ausflug zum Christkindlmarkt nach Lienz.

**Mittwoch, 21. Dezember 2016:** Vorweihnachtliche Feier im BSZ-Tirol.

### Spieleabend

**Jeden letzten Mittwoch im Monat:** 28. September, 30. November

**Beginn:** 18:00 Uhr

**Ort:** BSZ-Tirol, Amraser Straße 87, Innsbruck

Im Oktober findet kein Spieleabend statt.

### Handarbeitsrunde

**Zweimal im Monat:** 29. September, 11. Oktober, 27. Oktober, 8. November, 24. November

**Dauer:** 14:00 bis 17:00 Uhr

**Ort:** BSZ-Tirol, Amraser Straße 87, Innsbruck

### Monatstreffen des BSVT in Osttirol

**Termin:** derzeit findet kein Monatstreffen in Osttirol statt. Den nächsten Termin erfahren Sie im kommenden Rundschreiben.

**Ort:** Cafe Draupark, Amlacher Str. 12, Lienz

**Dauer:** 14:00 bis 16:00 Uhr

---

## Termine Blindenapostolat

**Dienstag, 4. Oktober 2016,**  
Rosenkranz um 17:15 Uhr,  
anschließend Eucharistiefeier  
(Erntedank) um 18:00 Uhr in der  
Kapuzinerkirche.

**Dienstag, 18. Oktober 2016,** 18:30  
Uhr, Vortrag von Anton Klotz zum  
Thema: „Gabriel Marcel – Philoso-  
phie der Hoffnung“. Der Vortrag  
möchte einige Kerngedanken dieses  
von der Philosophiegeschichte  
beinahe vergessenen Denkers  
näherbringen und den Menschen  
Gabriel Marcel vorstellen und uns  
ermutigen, die Hoffnung nie zu  
verlieren und in der Begegnung mit  
dem anderen die Möglichkeit zu  
finden die Erfahrung von  
Zerbrochenheit zu überwinden.  
Raphaelstube, Sillgasse 4,  
Innsbruck.

**Dienstag, 8. November 2016,**  
Rosenkranz um 17:15 Uhr, um 18:00

Uhr Gottesdienst zum Gedenken  
unserer Verstorbenen. Anschließend  
treffen wir uns in der Raphaelstube.

**Dienstag, 15. November 2016,** um  
18:00 Uhr Bibelteilen mit Sr.  
Christine oder Herrn Maximilian,  
unserem Blindenseelsorger, in der  
Raphaelstube.

**Samstag, 26. November 2016,**  
15:00 Uhr Adventfeier mit  
Adventkranzsegnung. Wir treffen  
uns im großen Raum in der Sillgasse  
4, Innsbruck.

**Dienstag, 6. Dezember 2016,**  
Rosenkranz um 17:15 Uhr, um 18:00  
Uhr Eucharistiefeier in der  
Kapuzinerkirche. Anschließend  
treffen wir uns in der Raphaelstube  
zu einer kleinen Nikolofeier.

**Hinweis:** Der BSVT ist eine überkonfessionelle Selbsthilfeorganisation. Wir  
geben aber gerne Informationen des katholischen Blindenapostolates weiter.  
Das Blindenapostolat ist eine Organisation der Katholischen Aktion für blinde,  
und sehbehinderte Menschen und deren Angehörige.

---

## Neues und Altbewährtes aus der Hilfsmittelzentrale

### Milestone 312 Ace



Der Milestone 312 Ace ist Ihr digitaler Assistent für Organisation und Unterhaltung. Neben den bereits bekannten Funktionen wie Sprachaufnahmegerät, Musikspieler, Textspieler, DAISY-Hörbuchspieler, Radio, Wecker, Uhr kommen noch die neuen Features, Bewegungssensor, Vibrationsfunktion, LUA Programmier-Schnittstelle und

optionaler Netzwerkzugriff dazu und machen den Milestone 312 Ace äußerst vielseitig. Er bleibt aber dank der aufgeräumten Benutzerführung jederzeit zugänglich. Der verbesserte Audio-Aufbau und die natürlich klingende Sprachausgabe von Acapela, sorgen für eine Wiedergabequalität vom Feinsten. Ob Tagesablauf organisieren oder sich unterhalten lassen - Milestone 312 Ace ist Ihr perfekter Begleiter.

**Preis: 485 Euro**

### Neue Lupen und die bekanntesten Bildschirmlesegeräte

Im Blinden- und Sehbehindertenverband Tirol können Sie neue, ergonomisch geformte, Handlupen testen. Auch für Linkshänder erhältlich! Zur Optimierung der Led-Ausleuchtung kann zwischen 3 Lichtfarben gewählt werden, ein Schalter ermöglicht eine zweistufige Verstellung der Lichtstärke, die Sie je nach Lichtverhältnissen anpassen

können. Die Lupen sind in den Stärken 8 bis 56 Dioptrien erhältlich.

**Preis** je nach Modell zwischen **53 Euro und 90 Euro**



### Einfache sprechende Funkarmbanduhr

Diese ganz einfach konzipierte Armbanduhr verfügt über einen großen grünen Sprachknopf mit dessen Hilfe eine sehr deutliche Sprachansage erfolgt. Ganz neu ist die automatische Zeitemstellung Sommer/Winterzeit. Zudem verfügt

diese neue Uhr über Datums- und Weckfunktion sowie stündliche Zeitansage.

**Preis:** Kunststoffvariante in schwarz: **45 Euro**, Variante mit dehnbarem Armband: **49 Euro**

---

**Kontakt** Hilfsmittelzentrale, Amraser Straße 87, 6020 Innsbruck,  
Tel: 0512 / 33 4 22 - 07, E-Mail: [hilfsmittel@bsvt.at](mailto:hilfsmittel@bsvt.at)